

Für eine gesunde Zukunft



*Krankenversicherung
ermöglicht Behandlung*



Sifa ist wieder gesund

Wenn Krankheit die Existenz bedroht

Wer in der Demokratischen Republik Kongo krank ist oder ein krankes Kind betreut, kann keinen Lebensunterhalt verdienen. Wer nicht verdient, kann Arztbesuche nicht bezahlen und die Familie nicht versorgen. Viele Menschen gehen deshalb nicht oder zu spät zum Arzt. Auch deshalb sterben weltweit täglich mehr als 16.000 Kinder an Krankheiten, die vielfach heilbar wären.

Krankenversicherung lindert die Not

Im Ost-Kongo können Menschen jetzt eine günstige Krankenversicherung abschließen. Für einen Beitrag von zehn Dollar im Jahr erhalten die Mitglieder eine breite Gesundheitsversorgung: den Erstbesuch beim Arzt, Routine- und Laboruntersuchungen, Geburtshilfe und einen Klinikaufenthalt.

Das Difäm unterstützt diese Krankenversicherung durch fachliche Beratung und die Finanzierung von Verwaltungs- und Schulungskosten.



Ihre Spende hilft

10 Euro

finanzieren die Malariabehandlung von zehn Kindern.

50 Euro

kostet eine Kampagne zur Gewinnung weiterer Versicherungsmitglieder.

75 Euro

ermöglichen eine dreitägige Weiterbildung zum Thema Krankenversicherung.